



BENUTZERANLEITUNG

Travel Vision TVA 65/80 ®

From update Augustus 2017, eutelsat 9 for Hispasat





Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Travel Vision TVA SAT-Empfangsanlage.

Diese Anleitung gibt Ihnen alle relevanten Informationen zu Installation, Gebrauch und Instandhaltung Ihrer Travel Vision TVA.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihrer Travel Vision TVA zuerst diese Benutzeranleitung. Folgen Sie den Anleitungen und beachten Sie alle Anweisungen in dieser Benutzeranleitung.

Damit eine lange Lebensdauer gewährleistet ist, wurden soviel wie möglich hochwertige Materialien wie rostfester Stahl und dauerhafte Kunststoffe eingesetzt. Das System enthält keine Teile, die vom Benutzer eine Wartung erfordern.

WARNUNGEN UND EMPFEHLUNGEN

Alle Informationen sind aktuell an dem Datum, an dem die Anleitung gedruckt wurde. Travelvision B.V. kann in keiner Weise für eventuelle Fehler bei der Erstellung dieser Anleitung haftbar gemacht werden.


Travelvision B.V. behält sich das Recht vor, Änderungen am Produkt vorzunehmen, die als notwendig erachtet werden oder dem technischen Fortschritt dienen und behält sich das Recht vor, die TVA und diese Benutzeranleitung sowie die hierin beschriebenen Produkte ohne irgendwelche vorhergehende Mitteilung zu ändern.

Wir bitten Sie freundlich, für nähere Auskünfte Kontakt mit dem Fachhändler aufzunehmen, bei dem Sie das System gekauft haben.

Gebrauchsanleitungen und eventuelle Softwareupdates lassen sich auf unserer Website nachschlagen:
www.travel-vision.com

© Copyright 2015 Travelvision B.V.

Inhalt

1.1	Sicherheitshinweise und Warnungen 	4
1.2	Tipps, ehe Sie in den Urlaub starten	4
2.1	Verpackung Travel Vision TVA 65/80 ®	5
2.2	Bauteile-Checkliste	5
2.3	Parabolantenne Außeneinheit Travel Vision TVA 65/80 ®	5
2.4	Bauteile Travel Vision TVA 65/80 ®	6
3.1	Montageposition festlegen	6
3.2	Festlegen des Kabelverlaufs im Inneren des Wohnmobils	7
3.3	Montage	8
4.1	Funktionsweise Schalttafel und Steuerkasten	10
4.2	Option Twin-LNB	11
4.3	Manuelle Skew-Funktion und Auto-Skew-Option	11
5.1	Bedienungsanleitung: Satellitensuche	12
5.2	Besondere Anmerkung zum Satellitensuchvorgang	13
6.1	Ausschalten/Ruhestellung	13
7.1	Update	13
8.0	Fehlerbehebung und häufig gestellte Fragen	14
8.1	Es wird kein Satellit gefunden:	14
8.2	Satellit gefunden, aber Sie haben kein Bild:	14
8.3	Satellit gefunden, aber Sie haben nicht alle Kanäle:	14
8.4	Muss das mit dem System ausgestattete Fahrzeug waagrecht stehen?	14
8.5	Das System reagiert nicht. Mögliche Ursachen/ Lösungen:	14
8.6	Display leuchtet auf und der Satellit blinkt, aber das System reagiert nicht	14
8.7	Müssen die Software-Update-Dateien geöffnet werden	14
9.1	Technische Daten	15
10.1	Garantiebedingungen	15

1.1 Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Geräts aufmerksam durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Ihre Travel Vision TVA 65/80 ® ist konzipiert, um auf einem geparkten Gegenstand automatisch ein Satellitensignal zu suchen und zu finden. Vorliegendes Gerät ist ausschließlich für die Verwendung durch Verbraucher im Außenbereich bestimmt.

Zum sicheren Gebrauch müssen Sie folgende Dinge beachten:



Travelvision TVA 65/80

Vorliegendes Gerät eignet sich nicht zum Gebrauch während der Fahrt. Wenn Sie die Antenne während der Fahrt benutzen, kann dies das Gerät und das Fahrzeug beschädigen.

Vorliegendes Produkt ist für die feste Montage auf Fahrzeugen mit einer Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h bestimmt.

Schalten Sie die Antenne bei starkem Wind aus. Die Parabolantenne fährt dann ein.

Parabolantenne

Achten Sie darauf, dass das Antennensystem auf dem Dach während der Fahrt in Bezug auf Brücken/ Tiefgaragen usw. keine Gefahr darstellt.

Montage der Parabolantenne

Montieren Sie die Antenne in geschlossenem Zustand nach hinten ausgerichtet, sodass der Fahrtwind möglichst wenig Angriffsfläche hat. Achten Sie darauf, dass die Antenne sich auf dem Dach frei drehen kann und sich keine Aufbauten (Dachluken, Klimageräte, etc.) im Drehradius befinden.

Während des Ausrichtens

Achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände (Bäume, Schilder usw.) innerhalb des Drehradius des Systems befinden. Achten Sie gleichzeitig darauf, dass Sie während des Ausrichtens nicht mit der Parabolantenne in Berührung kommen, das Bediengerät ausgenommen.

Anschließen des Systems

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts sicher, dass es korrekt verdrahtet ist, da ansonsten die Gefahr eines Elektroschocks besteht.

Es befindet sich ein Kontakteingang am Steuerkasten. Dieser Eingang muss immer ans Zündschloss des Fahrzeugs angeschlossen werden. Sobald das Fahrzeug gestartet wird fährt die TVA 65/80 automatisch ein.



Überprüfen Sie vor dem Losfahren stets, ob die Antenne wirklich eingefahren ist. Wenn die Versorgungsspannung Ihrer Antenne ausgeschaltet ist, funktioniert das automatische Einfahren nicht!

Schnee und Eisbildung

Wenn das System mit Schnee und Eis bedeckt ist, können Sie das System nicht benutzen, denn durch eine Blockierung kann ein dauerhafter Schaden am System entstehen.

Wartung

Das Gerät verfügt über keinerlei Bauteile, die vom Benutzer gewartet werden müssten.

Öffnen Sie nicht die Kunststoffschutzhaube der Antenne. Ein Öffnen der Schutzhaube hat den Verfall der Garantie auf das System zur Folge.

Waschen Sie Ihr Wohnmobil mit Parabolantenne nicht in einer Waschanlage mit Bürsten

Die Parabolantenne sollte nicht mit einem Hochdruckwasserstrahl gereinigt werden. Benutzen Sie lieber ein weiches Tuch und Seifenlauge.

1.2 Tipps, ehe Sie in den Urlaub starten

Überprüfen Sie, ob Ihr Abonnement/Smartcard (z.B. sky, HD+) noch aktiv ist, wenn Sie eines haben.

Überprüfen Sie die Funktionsweise Ihres Systems.

Überprüfen Sie auf der Website www.travel-vision.com oder über Ihren Händler, ob eventuelle Updates verfügbar sind.

2.1 Verpackung Travel Vision TVA 65/80 ®

Die Travel Vision TVA 65/80 ® ist in einer Holzkiste verpackt. Das System ist mit 4 Schrauben fixiert. Vor dem Öffnen bitte die Verpackung kontrollieren. Die Außenseite darf nicht verformt sein oder ernsthafte und deutlich sichtbare Zeichen von Beschädigung aufweisen.

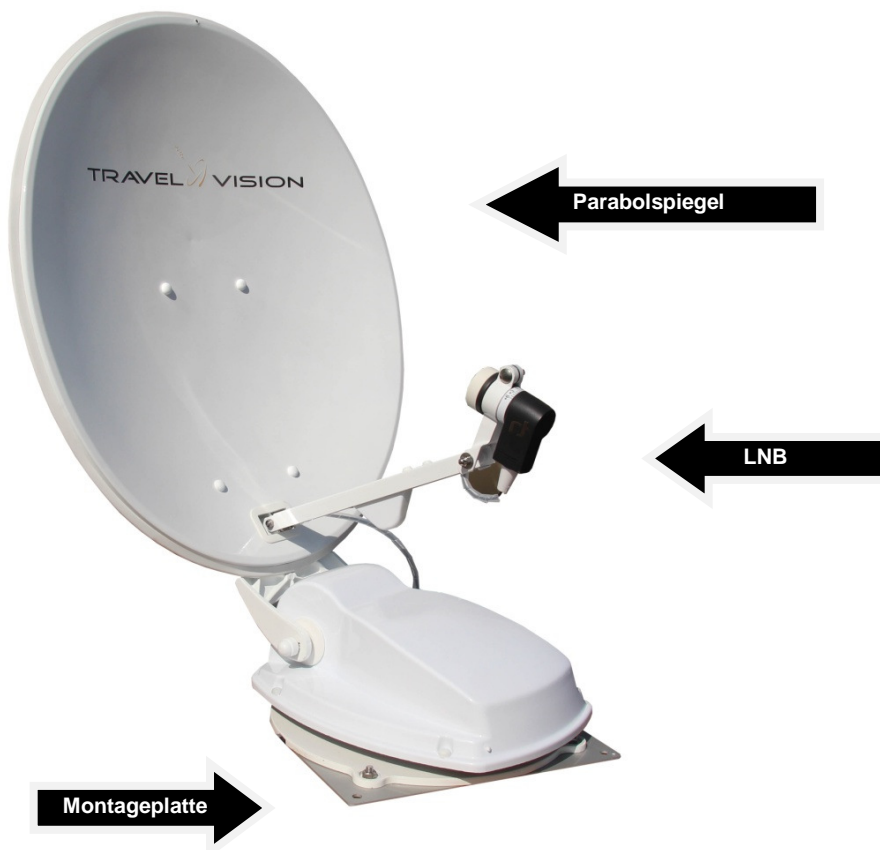
ACHTUNG! Die Antenne am Fuß anheben und nicht am Spiegel, da der Spiegel sich ansonsten verformen kann.

2.2 Bauteile-Checkliste

Die folgenden Bauteile müssen sich in der Verpackung befinden:

- Parabolantenne Außeneinheit
 - Vollständige Parabolantennenanlage mit LNB und Montageplatte
 - Je 4 m Koaxial- und Motor-Steuerkabel mit Durchgangsdose
- Steuerkasten mit Montagebügel
- Schalttafel mit 1,5 m Anschlusskabel
- Tragstange
- 2 Meter Versorgungskabel mit Sicherung
- 5 Meter Motorsteuerkabel
- 5 Meter Koaxialkabel (optional 2 Stück, wenn das System mit Twin-LNB ausgeführt ist)
- 1,5 Meter Koaxialkabel (für Anschluss zwischen Steuerkasten und Receiver)
- Bedienungsanleitung

2.3 Parabolantenne Außeneinheit Travel Vision TVA 65/80 ®



2.4 Bauteile Travel Vision TVA 65/80 ®



5 m Koaxialkabel



5 m Steuerkabel



1,5 m Koaxialkabel



Schalttafel



Steuerkasten



Montagebügel Steuerkasten



Tragstütze



Durchführungsdose

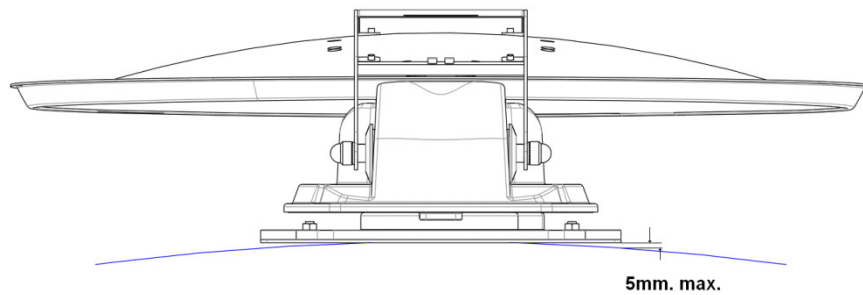


Optional:
Zusatz-Durchführungsdose
für Twin-LNB

3.1 Montageposition festlegen

Bei der Wahl der geeigneten Stelle zur Montage der Parabolantenne auf dem Dach sind verschiedene Faktoren zu berücksichtigen:

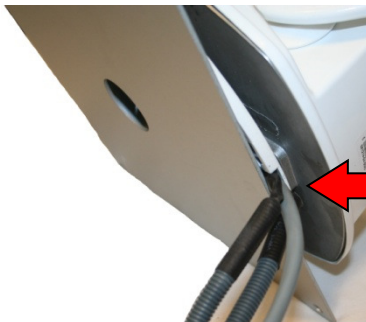
- Der Untergrund, auf dem die Antenne montiert wird, muss eben und sauber sein. Achten Sie darauf, dass das Dach ausreichend solide und stabil ist!
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Gegenstände in der Umgebung befinden, die die Antennenbewegungen behindern.
- Der Montageort muss eben sein, da ansonsten die Löcher nicht mit der Montageplatte übereinstimmen. Die Wölbung darf nicht mehr als 5 mm betragen.



XX ± 0.1
 YY ± 0.01
 ZZ ± 0.001
 RNC ± 0.1

Legen Sie im Vorfeld die Verdrahtungswünsche zum Steuerkasten fest.

- Je nach Vorliebe bestehen 2 verschiedene Möglichkeiten der Verdrahtung:
 - Verdrahtungsdurchgang zur Seite
 - Verdrahtungsdurchgang durch die Mitte an der Unterseite



Verdrahtung zur Seite

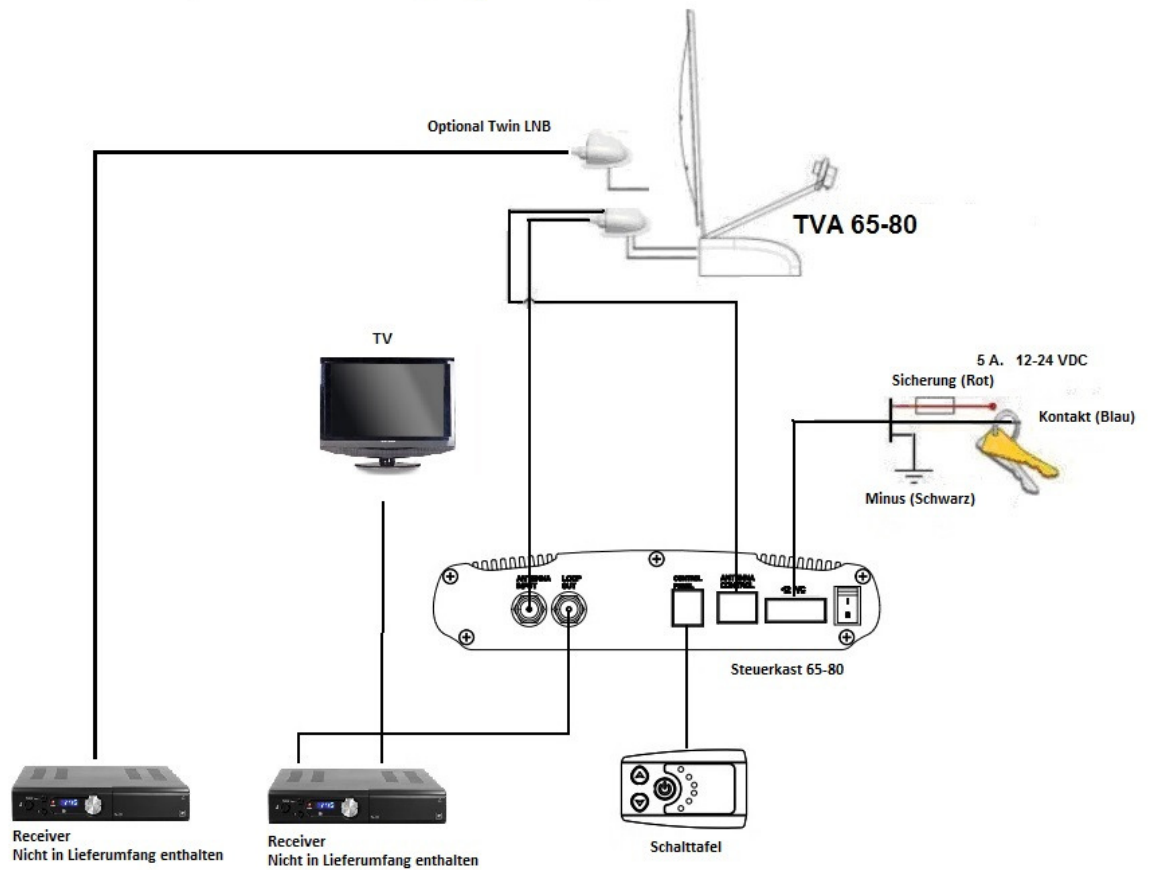


Verdrahtung durch die Mitte an der Unterseite

3.2 Festlegen des Kabelverlaufs im Inneren des Wohnmobils

- Legen Sie den Kabelverlauf im Inneren des Wohnmobils und die Position des Steuerkastens fest. Wir empfehlen den Steuerkasten in der Nähe des Fernsehers und des Receivers anzubringen.

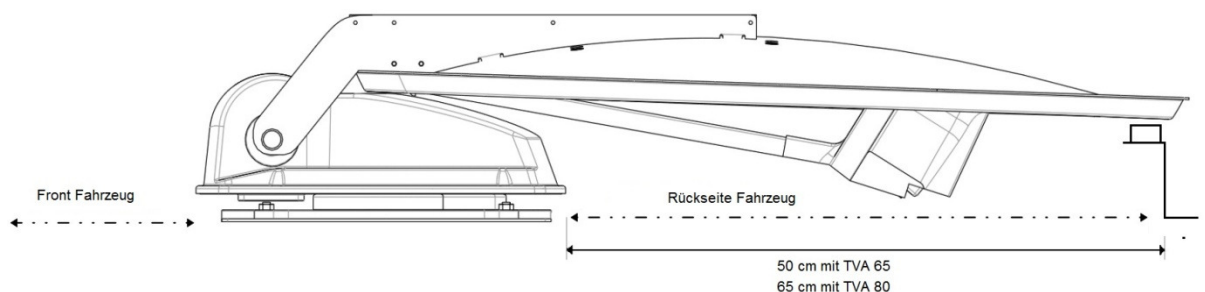
TRAVEL VISION



Elektroanschluss Travel Vision TVA 65/80 ®

3.3 Montage

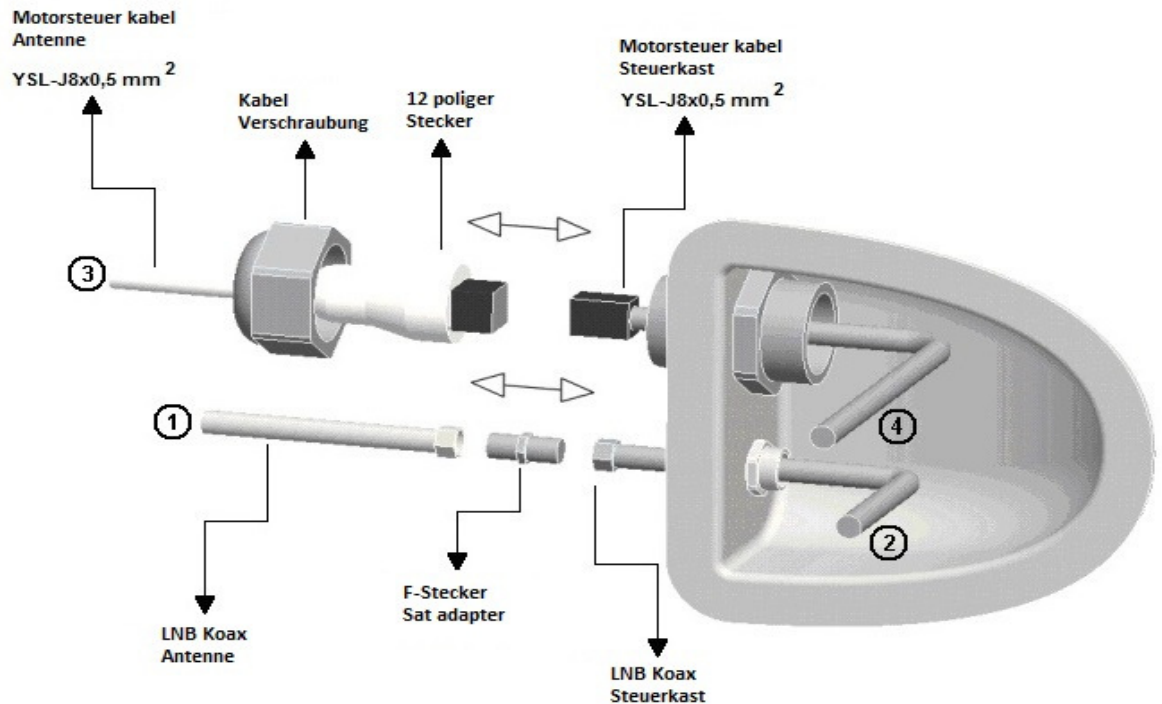
1. Stellen Sie vor der Montage sicher, dass die Bodenplatte der Parabolantenne und die Montagestelle auf dem Dach trocken und sauber sind.
2. Setzen Sie die Antenne in geschlossenem Zustand nach hinten gerichtet auf. In dieser Position ist die Windlast während der Fahrt minimal.



3. Je nach Vorliebe bestehen 2 verschiedene Montagemöglichkeiten:
 - a. Montage mit Schrauben: Montieren Sie die Montageplatte mit 4 x M6x10 Schrauben am Dach, verwenden Sie Silikon-Kit zum Abdichten der Schrauben.
 - b. Montage ohne Schrauben: Montieren Sie die Montageplatte zum Beispiel mit Sikaflex-Kleber.
4. Schrauben oder Kleben Sie die Tragstütze 50 oder 65 cm (abhängig von der Größe des Spiegels) an die Mitte der Antenneneinheit.
5. Führen Sie die erforderlichen Kabel durch das Dach und bringen Sie (falls gewünscht mit Montage der Verdrahtung von der Seite aus) die Dachdurchführungskappen an.

TRAVEL VISION

- a. Montage Lochdurchmesser 12-poliger Stecker 18 mm
- b. Montage Lochdurchmesser F-Stecker 13 mm



6. Führen Sie die Kabel ab der Dachdurchführung durch das Innere des Wohnmobils zum Steuerkasten.
7. Schließen Sie das Motorsteuerkabel an den „Motor Control“-Anschluss (4) des Steuerkastens an.
8. Schließen Sie das 5 m-Koaxialkabel an den Anschluss „Antennea-Input“ (1) des Steuerkastens an.
 - a. Optional mit Twin LNB, schließen Sie das 2. Koaxialkabel von der Zusatz-Durchführungsdose aus an den 2. Receiver an.
9. Verbinden Sie das 1,5 m-Koaxialkabel des „Loop Out“ (2) auf dem Steuerkasten mit dem Receiver.
10. Verbinden Sie den Fernseher mit dem Receiver gemäß der Bedienungsanleitung Ihres Receivers.
11. Schließen Sie die Schalttafel anhand des mitgelieferten Kabels an den „Control Panel“-Anschluss (3) an.
12. Schließen Sie das Stromversorgungskabel an den Steuerkasten (5) an.
13. Schließen Sie den Kontakt (blau) vom Stromversorgungskabel an den Zündkontakt vom Fahrzeug an.
14. Schließen Sie das Stromversorgungskabel an das 12 oder 24 V Bordnetz an, benutzen Sie dazu eventuell ein Verlängerungskabel mit mind. 2,5 mm bis 4,00 mm Aderquerschnitt.

Das System ist jetzt betriebsbereit. Wenn alle Kabel und Stecker angeschlossen sind, können Sie die Versorgungsspannung einschalten.



Anschlüsse Steuerkasten-Rückseite

4.1 Funktionsweise Schalttafel und Steuerkasten

Steuerkasten:

Antrieb	Die eingebaute Elektronik versorgt den Antrieb des Systems.
Monitoring	Wiedergabe des aktuellen Systemstatus.
Updating	Das Ersetzen/Updaten der Geräte-Software.

- 6. An/Aus (Versorgungsspannung an/aus)
- 7. Power-Leuchte rot
- 8. Con-Leuchte grün
- 9. USB-Port (für eventuelles Software-Update)



Steuerkasten Vorderseite

Schalttafel:

Bedienung	Erteilen von Befehlen an den Steuerkasten z. B. Satellitenwahl, An-/Ausschalten, usw.
Monitoring	Anzeige des gewählten Satelliten



- 10. **Aufwärts** (nach oben)
- 11. **Abwärts** (nach unten)
- 12. **An/aus**
Einschalten: System sucht Satellit
Ausschalten: System bringt sich in Ruhestellung und schaltet sich aus (Standby)
- 13. Anzeige des gewählten Satelliten

Schalttafel

4.2 Option Twin-LNB

Standardmäßig ist die TVA 65/80 mit einem Single-LNB ausgestattet. Dieser ist geeignet für den Anschluss von einem SAT-Receiver.

Optional können Sie einen Twin-LNB wählen, der es ermöglicht, parallel zwei Receiver anzuschließen, die unabhängig voneinander arbeiten können.

4.3 Manuelle Skew-Funktion und Auto-Skew-Option

Die TVA 65 ist standardmäßig nicht mit Auto-Skew-LNB ausgestattet.

Durch die Erdkrümmung ist die Polarisierungsebene des Satellitensignals in bestimmten Gegenden abweichend. Vor allem in den Randgebieten des Empfangsbereichs ist zum Beispiel die Abweichung im Verhältnis zum Empfang in Zentraleuropa viel höher. Hierdurch kann es erforderlich sein, das LNB (Kopf) leicht um seine Achse zu drehen, da Sie ansonsten Gefahr laufen, kein optimales Satellitensignal zu finden.

Bei der ersten Inbetriebnahme ist das LNB auf +1 eingestellt und Sie müssen überprüfen, ob das LNB für die Satellitensuche gedreht werden muss.

Auto-Skew

Wenn Sie über die Option Auto-Skew verfügen (TVA 80), ist dies nicht erforderlich, da das System automatisch den LNB in die richtige Stellung dreht, so dass Sie auch in den Randgebieten des Empfangsbereichs sicher sind, ein optimales Signal erhalten.

Skew überprüfen

Nachstehende Übersicht ist lediglich ein Hilfsmittel. Wenn die aktuelle LNB-Einstellung mehr als 1 abweicht, besteht die Gefahr, dass das System keinen Satelliten findet oder Ihr Receiver nicht alle Kanäle wiedergeben kann. Überprüfen Sie anhand der Tabelle Ihre Position.

	Astra 1 19'2E	Astra 3 23,5E	Astra 2 28E	Hotbird 13E	Eutelsat 9 9E	Thor 1 W
Skandinavien	0	0	0	-0,5	0	-1
Niederlande und angr. Länder	+0,5	+1	+1,5	0	0	-1
England/Irland	+1	+1,5	+2	+1	+2	+1
Frankreich	+1	+1,5	+2	+0,5	+1	-1
Portugal/Spanien	+2,5	+2,5	+3	+2	+2	+1
Österreich/Kroatien/Italien	0	+0,5	+1	-0,5	-1	-2
Tunesien	+0,5	+1	+2,5	0	0	-2
Marokko	+3,5	*	+4,5	+3	+4	+1
Kanarische Inseln	+4	+5	+5,5	+4,5	+5	+3,5
Griechenland/Rumänien	-2	-1,5	+0,5	+1	+2	-3,5

Bemerkung: Die vorliegende Tabelle enthält nur Durchschnittsrichtwerte für die Skew-Einstellung.

Manuelles Skew einstellen

Das LNB ist mit einer Skaleneinteilung ausgestattet.

Ein positiver Skew bedeutet, dass das LNB nach rechts gedreht werden (vom LNB Richtung Spiegel gesehen!) muss und bei einem negativen Skew nach links.

Dieser Skew kann manuell eingestellt werden, indem man das LNB im Montagering etwas dreht.

Beispiel LNB eingestellt auf + 1



5.1 Bedienungsanleitung: Satellitensuche

Power an:

Den Steuerkasten (Knopf 6.) auf Position 1, um die Versorgungsspannung einzuschalten.

Die Schalttafel und die rote LED (7) des Steuerkastens leuchten kurz auf und das System geht in den Standby-Modus. Die rote LED (7) auf dem Steuerkasten erlischt.

Satelliten suchen:

- Stellen Sie sicher, dass Sie freie Sicht nach Süden haben. (keine Sichtversperrung zum Satelliten durch Hindernisse wie Bäume, Gebäude usw.)

Je nach LNB im System haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Standard LNB (kein Auto-Skew)

Überprüfen Sie in Kapitel 4.3 die korrekte LNB-Einstellung für den gewünschten Satelliten. Bei der ersten Inbetriebnahme steht das LNB auf +5 Grad. Stellen Sie gegebenenfalls das LNB Ihrer Antenne ein. Fahren Sie fort.

2. Auto-Skew LNB

Das LNB wird automatisch eingestellt, fahren Sie fort.

Drücken Sie auf den Standby-Knopf (12.) der Schalttafel. Die blaue Hintergrundbeleuchtung in der Schalttafel leuchtet auf und die Antenne fährt aus.

Die Antenne sucht den zuletzt gewählten Satelliten, der auch auf der Schalttafel mit langsam blinkender LED (13) angegeben ist.

Dazu startet die Antenne die Suche im für den entsprechenden Satelliten zuletzt eingestellten Neigungswinkel. Sobald die Travel Vision TVA 65/80 ® den gewünschten Satelliten gefunden hat, beginnt sie sich nach der Überprüfung mit kleinen Schritten auszurichten. Schnelles Blinken der LED des gewählten Satelliten (13) zeigt an, dass der Satellit gefunden wurde.

Dieser Vorgang dauert etwa 1 Minute. Nach der Optimierungsphase ist das System exakt auf den Satelliten ausgerichtet.

Durchgehendes Leuchten der LED des gewählten Satelliten (13) zeigt an, dass der Satellit gefunden wurde und das System ausgerichtet ist.

Ab diesem Moment wird das Signal an den angeschlossenen Satelliten-Receiver übertragen und Sie können fernsehen.

Satelliten auswählen:

Bei der ersten Inbetriebnahme steht das System auf dem voreingestellten Astra 3-Satelliten. Anschließend speichert das System den von Ihnen zuletzt gewählten Satelliten und wird diesen beim Starten auf der Schalttafel anzeigen.

Wenn das System ausgeschaltet ist: Drücken Sie auf den Standby-Knopf (12.) der Schalttafel, um den Suchvorgang zu starten.

Mit den Pfeiltasten (10 und 11) auf der Schalttafel können Sie die vorprogrammierten Satelliten schrittweise auswählen.

Sie können während des Suchvorgangs auf die Tasten drücken und einen anderen Satelliten auswählen.

Das System übernimmt diese Auswahl und sucht anschließend den gewünschten Satelliten und richtet sich darauf aus.

Übersicht der vorprogrammierten Satelliten, die Ihnen zur Auswahl stehen:

Satellit	Position	Anzeige
Astra 1	19,2 E	Astra19
Astra 3	23,5 E	Astra23
Astra 2	28,2 E	Astra28
Hotbird	13 E	Hotbird
Eutelsat	9 E	Eutelsat 9
Thor	1 W	Thor

5.2 Besondere Anmerkung zum Satellitensuchvorgang

Wenn das System den Suchvorgang stoppt, weil es einen Satelliten mit den richtigen Eigenschaften gefunden hat, bei der Überprüfung aber feststellt, dass dies nicht der von Ihnen gewählte Satellit ist, sucht das System automatisch weiter nach dem richtigen Satelliten.

6.1 Ausschalten/Ruhestellung

Drücken Sie auf den Standby-Knopf (12.) der Schalttafel.

Die blaue Hintergrundbeleuchtung in der Schalttafel leuchtet auf und die Antenne fährt selbständig ein. Das Einfahren der Antenne und das Einstellen der Satellitensuche wird durch das Erlöschen aller LEDs auf der Schalttafel angezeigt (13.)

Nach dem Einfahren schaltet sich die Steuereinheit selbständig ab. Sie können nun Receiver und Fernseher ausschalten.

Anmerkung: Wenn das Zündschloss angeschlossen ist (streng empfohlen), fährt die Antenne als Sicherheitsfunktion automatisch ein, sobald das Zündschloss angeschaltet wird.
Der Standby-Knopf zum Ausschalten kann jederzeit betätigt werden, auch wenn das System noch mit der Suche beschäftigt ist.

7.1 Update

1) Frequenz-Update

Die Travel Vision TVA 65/80 sucht die Satelliten auf Grundlage verschiedener vorprogrammierter Frequenzen. Diese Frequenzen wurden von Travel Vision sorgfältig ausgewählt, können sich im Laufe der Zeit durch den Satellitenbetreiber aber ändern.
Bei Änderungen dieser Frequenzen bringt Travel Vision zeitnah eine neue Software heraus, sodass das System diese neuen Frequenzen benutzen kann. Diese Software kann kostenlos auf der Website www.travel-vision.com heruntergeladen werden.

1. Laden Sie die neue Software für Ihr Travel Vision TVA 65/80 System von der Website herunter.
2. Ändern Sie den Dateinamen in „mtHWInfo.txt“.
3. Speichern Sie diese Datei auf einem leeren USB-Stick.
4. Schalten Sie die Antenne mit dem Steuerkasten an, Knopf (6).
5. Nach dem Starten geht das System in den Standby-Mode.
6. Drücken Sie auf den Standby-Knopf (12) der Schalttafel. Das System beginnt mit der Satellitensuche.
7. **Stecken Sie während des Suchvorgangs (nicht von Startbeginn an) den USB-Stick in den Anschluss (9) des Steuerkastens.**
8. Die grüne LED (8) des Steuerkastens blinkt 4- 5 Mal und leuchtet anschließend durchgehend
9. Schalten Sie anschließend den Power-Knopf (6) des Steuerkastens aus und an.
10. Der Steuerkasten startet erneut mit dem neuen Update, Sie können den USB-Stick entfernen.
11. Das System ist jetzt betriebsbereit.

2) Firmware-Update

Wenn wichtige Änderungen an der Funktionsweise der Parabolantenne vorgenommen wurden, können Sie die Firmware updaten.

Sobald Änderungen an der Firmware vorgenommen wurden, teilt Travel Vision dies über die Website mit. Diese Software kann kostenlos auf der Website www.travel-vision.com heruntergeladen werden.

1. Laden Sie die Firmware für Ihr Travel Vision TVA 65/80 System von der Website herunter.
2. Ändern Sie den Dateinamen in „update.bin“.
3. Speichern Sie diese Datei auf einem leeren USB-Stick.
4. Schalten Sie die Antenne mit dem Steuerkasten aus, Knopf (6).
5. Stecken Sie den USB-Stick in den USB-Anschluss (9) des Steuerkastens.
6. Drücken Sie gleichzeitig die Aufwärts-(10) und Abwärts-(11)Taste der Schalttafel und halten Sie sie gedrückt.
7. Schalten Sie die Antenne mit dem Steuerkasten an, Knopf (6).
8. Die grüne LED (8) des Steuerkastens blinkt 9-10 Mal (Sie können die Auf- und Abwärts-Tasten nach dem ersten Blinken loslassen) und brennt dann durchgehend.
9. Schalten Sie anschließend den Power-Knopf (6) des Steuerkastens aus und an.
10. Der Steuerkasten startet erneut mit dem neuen Update, Sie können den USB-Stick entfernen.
11. Das System ist jetzt betriebsbereit.

8.0 Fehlerbehebung und häufig gestellte Fragen

8.1 Es wird kein Satellit gefunden:

- 1) Überprüfen Sie, dass sich keine Hindernisse zwischen dem System und den in Südrichtung gelegenen Satelliten befinden.
- 2) Überprüfen Sie die LNB-Einstellungen (siehe Kapitel 4.3)
- 3) Überprüfen Sie, ob Sie über die neueste Travelvision TVA 65/80 Softwareausgabe für eventuelle Änderungen in den Satellitenfrequenzen verfügen. Besuchen Sie dazu im Internet die Seite www.travel-vision.com oder fragen Sie Ihren Händler um Rat.
- 4) Sie befinden sich möglicherweise außerhalb des Empfangsbereiches (Footprint) des gewünschten Satelliten.
Wenn Sie sicher sind, dass Vorgenanntes nicht zutrifft:
- 5) Überprüfen Sie das LNB, das Koaxialkabel und die Anschlüsse der Antennenaußeneinheit bis zum Antennen-Input (1) am Steuerkasten

8.2 Satellit gefunden, aber Sie haben kein Bild:

Überprüfen Sie das Koaxialkabel zwischen dem Steuerkasten und Ihrem Satellitenreceiver.
Überprüfen Sie die Anschlusskabel zwischen Ihrem Satellitenreceiver und Ihrem Fernseher.
Schalten Sie den Receiver und den Fernseher nacheinander aus und ein.
Konsultieren Sie die Bedienungsanleitung Ihres Satellitenreceivers/TV.

8.3 Satellit gefunden, aber Sie haben nicht alle Kanäle:

Überprüfen Sie, ob Ihre Smartcard noch aktiv ist, wenn nur verschlüsselte Programme fehlen.
Überprüfen Sie die LNB-Einstellungen (siehe Kapitel 4.3)

8.4 Muss das mit dem System ausgestattete Fahrzeug waagerecht stehen?

Das Fahrzeug muss nicht absolut waagerecht stehen um den Satelliten zu finden. Allerdings, je waagerechter das Fahrzeug abgestellt ist, umso schneller ist der richtige Satellit gefunden. Es ist darüber hinaus vorteilhaft für die angegebene LNB-Drehung.

8.5 Das System reagiert nicht. Mögliche Ursachen/ Lösungen:

Ist der Power-Knopf des Steuerkastens angeschaltet?

Leuchtet die rote LED (7) auf dem Steuerkasten?

Falls nicht, überprüfen Sie die Versorgungsspannung

Überprüfen Sie die Sicherung

Überprüfen Sie das Anschlusskabel des Bediengeräts

Falls ja, überprüfen Sie das Zündschloss

Überprüfen Sie das Anschlusskabel des Bediengeräts

Überprüfen Sie die Verdrahtung.

8.6 Das Display leuchtet auf und der Satellit blinkt, aber das System reagiert nicht. Mögliche Ursachen/ Lösungen:

Überprüfen Sie, ob Hindernisse das Drehen des SAT-Spiegels beeinträchtigen.

Überprüfen Sie die Motorsteuerungsanschlüsse und -kabel

8.7 Müssen die Software-Update-Dateien geöffnet werden, ehe diese auf einen USB-Stick gespeichert werden?

Nein, Sie brauchen sie nur zu kopieren (rechte Maustaste „Kopieren“) und auf einen leeren USB-Stick abzulegen (rechte Maustaste „Einfügen“). Im Zusammenhang mit den auf Ihrem PC installierten Anti-Virus-Programmen ist es möglich, dass Sie dies nicht direkt von Ihrem E-Mail-Programm aus tun können. In diesem Fall können Sie eine Zwischenschritte einlegen, indem Sie die Dateien zunächst zum Beispiel auf den Desktop kopieren und anschließend von dort auf den USB-Stick kopieren.

9.1 Technische Daten

Spiegeldurchmesser	: TVA 65 : 65 cm TVA 80 : 80 cm
Gewicht	: TVA 65 : 12,5 Kg B 66 x L 87 x H 19 cm TVA 80 : 14 Kg B 81 x L 103 x H 21 cm
Einspeisung	: 12- 24V DC
Leistung	: 30 W.
Software-Update	: Über USB
Anschlusskabel	: 75 Ω doppelt geschirmt
Anschluss	: 1 SAT-Empfänger, Optional 2 receiver mit Twin LNB

10.1 Garantiebedingungen

1. Die Garantie gilt ausschließlich, wenn das Travel Vision System korrekt aufgestellt worden ist, und den in der Anleitung beschriebenen Schritten entsprechend benutzt wurde.
2. Dank der strengen Qualitätsprüfung und der hohen Anforderungen, die an die eingesetzten Materialien gestellt werden, gewährleistet Travelvision B.V. die Lieferung eines funktionsfähigen Travel Vision Systems.
3. Sollten sich bei normalem Gebrauch des Travel Vision Systems dennoch innerhalb von **24 Monaten** nach dem Kauf und innerhalb von 36 Monaten nach dem Herstellungsdatum Defekte aufweisen durch Herstellungs- und/oder Materialfehler, so wird der Defekt den nachstehend beschriebenen Garantiebedingungen entsprechend behoben.
4. Die Garantie gilt nur bei Vorlage (einer Kopie) des Kaufbelegs und nach Mitteilung der Seriennummer durch den Besitzer des Travel Vision Systems.
5. Die Garantie ist nicht übertragbar.
6. Der Besitzer des Travel Vision Systems hat sofort bei Feststellung eines Problems den Händler zu benachrichtigen und ihm die Gelegenheit zu geben, den Fehler festzustellen.
7. Wenn – nach Meinung des Händlers – ein Fehler sofort beseitigt werden kann, so ist er berechtigt, die Reparatur vorzunehmen. Wenn das nicht möglich ist, so wird der Händler – ohne eine sich daraus ergebende Verpflichtung, für einige Zeit ein Ersatzsystem zu liefern – das Travel Vision System für eine Reparatur zu seinem Unternehmen mitnehmen bzw. an Travelvision B.V. einsenden, um die Reparatur ausführen zu lassen.
8. Travelvision B.V. behält sich das Recht vor, bei der Abwicklung der Garantie oder beim Einholen von Empfehlungen Dienste von Drittparteien einzuschalten bzw. auf Drittparteien zu verweisen.
9. Anspruch auf Garantie ist nur möglich, wenn alle Garantiebedingungen erfüllt worden sind. Die Haftung der Travelvision B.V. beschränkt sich auf Vergütung oder Zahlung der Reparaturkosten oder Ersatz des (ganzen) Travel Vision Systems, oder des Teils, das Fehler aufweist; dies immer nach eigenem Ermessen und Beurteilung der Travelvision B.V..
10. Travelvision B.V. behält sich das Recht vor, ganz nach eigenem Ermessen zu beurteilen, ob der Fehler auf nicht-sachgerechten Gebrauch und/oder inkorrekte Installation des Travel Vision Systems zurückzuführen ist: Im Falle eines nicht-sachgerechten Gebrauchs verfallen alle Garantieansprüche und werden deshalb abgelehnt.
11. Travelvision B.V. übernimmt keine Verantwortung für Tauglichkeit des Travel Vision Systems für andere Zwecke als den Verwendungszweck, den Travelvision B.V. in der Benutzeranleitung beschrieben hat. Deswegen akzeptiert Travelvision B.V. keine Haftung, wie auch immer, für irgendwelche, sich daraus ergebenden Schäden.
12. Travelvision B.V. haftet nicht für irgendwelche Fehler oder mangelnde Funktionsfähigkeit des Travel Vision Systems, die durch höhere Gewalt, das nicht korrekte oder vollständige Funktionieren von Produkten und/oder Diensten von Drittparteien oder eine Nichtverfügbarkeit verursacht werden. Travelvision B.V. akzeptiert deswegen keine Haftung für irgendwelche sich daraus ergebenden Schäden.